

Quantenchemie

① Grundlagen und Methoden

Hartree-Fock-Verfahren

Variationsansatz:

- Skalar determiniert durch Ansatz
- minimiert Energie
- ⇒ Gleichung von Hartree-Fock beschreibt auch CCW zw. Teilchen
- Entwicklung der Wellenfkt in Eigenfkt zu einem Teilchen-Hamiltonian aus Kesten-Green-Funktionen
- Fock-Operator, hier sind klassiz. Werte zu bestimmen
- ⇒ Selbstkonsistente Wellenfkt

Nachteile:

- $E_{HF} > E_{exact}$ $\Delta E = E_{\text{Korrelation}} \text{ wegen Variationsansatz}$
- keine dynamische Elektronen Korrelation

Anwendung

- Hauptgruppenelemente
- GG-Abstände
- nicht für delokalisierte Systeme
- Rechenzeit $\sim N^4$

Direktes Funktionaltheorie

- Stetige Korrelationsfunktion in Gleichung
- universell anwendbar (fast alle Atome aus Periodensystem)
- typische Systeme: 500 Atome
- Ein Vander-Walls CCW

Jellium Modell

- homogenes Ganzraum in der Kugel
- nur für Winkelley von +2